

Alles rund um unsere Maßnahme „Mettenhof aktiv“

Zielgruppe

Arbeitsuchende Kundinnen und Kunden des Jobcenters Kiel

Voraussetzung

Sie wollen sich sozial engagieren und haben Freude daran, andere Menschen zu unterstützen und etwas für den Stadtteil Kiel-Mettenhof zu tun? Dann sind Sie hier genau richtig.

Beginn und Dauer

Die Maßnahmendauer beträgt 6 Monate. Mit Genehmigung durch die IFK kann die Maßnahme auch verlängert werden. Der Beginntermin wird individuell festgelegt. Die tägliche Arbeitszeit beträgt in der Regel 4 Stunden. Die Arbeitszeiten richten sich nach den Erfordernissen der Arbeitsgelegenheit.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über die zuständige Integrationsfachkraft des Jobcenters Kiel.

Abschluss

Teilnahmebescheinigung



Ansprechpartnerin

Ruth Schmidt
Telefon 0431 53332-514
rschmidt@hwk-luebeck.de

Impressum

Herausgeber
Handwerkskammer Lübeck
Breite Straße 10/12
23552 Lübeck
Telefon 0451 1506-0
Telefax 0451 1506-180
info@hwk-luebeck.de
www.hwk-luebeck.de

Fotos: Production Perig/stock.adobe.com (Titel), New Africa/stock.adobe.com

Stand: 06/2026



So finden Sie uns

Vom Kieler Zentrum erreichen Sie uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln in maximal 15 bis 20 Minuten. Der Bus (Linie 31) hält direkt vor unserem Gebäude (Bushaltestelle „Am Wohld“). Etwa fünf Gehminuten entfernt, befindet sich die Bushaltestelle „Russeer Weg“ (Linie 91). Von dieser Haltestelle aus gehen Sie den Russeer Weg in Richtung Skandinaviendamm.



Lehrgangsort

Berufsbildungsstätte Kiel der Handwerkskammer Lübeck
Russeer Weg 167
24109 Kiel
Telefon 0431 53332-0
bbk@hwk-luebeck.de
www.hwk-luebeck.de/bbk

Zertifiziert nach:
DIN EN ISO 9001, AZAV

jobcenter.kiel
Segel setzen - Horizonte schaffen

DAS HANDBWERK

FIT FÜR DEN ARBEITSALLTAG

„Mettenhof aktiv“

Berufsbildungsstätte Kiel

 Handwerkskammer
Lübeck





Menschen helfen und selber neu starten

Soziales Engagement, Nachbarschaftshilfe und Unterstützung von Projekten im Stadtteil Kiel-Mettenhof: Das ist das Ziel dieser Maßnahme. In Kooperation mit dem Jobcenter Kiel und Einrichtungen der Stadt Kiel, des Landes Schleswig-Holstein und der Wohlfahrtsverbände bieten wir soziale, zusätzliche und gemeinnützige Arbeitsmöglichkeiten für arbeitssuchende Alg2-Empfänger/innen an. Während der Arbeitsgelegenheit erhalten die Teilnehmenden einen Zuschuss zum Arbeitslosengeld (2,00 € pro geleisteter Stunde) als Mehraufwandsentschädigung.

Wir sind für Sie da

Wenn Sie möchten, erhalten Sie auch individuelle Unterstützung bei persönlichen Problemen. In Einzelgesprächen können Sie gemeinsam mit unserer Sozialpädagogin mögliche Wege zur Lösung Ihrer Probleme besprechen. In Gruppen, z.B. Bewerbungstraining, erhalten die Teilnehmenden Hilfestellung bei der Erstellung der Bewerbungsunterlagen.

Soziales Engagement und Wiedereinstieg

Unser Angebot für Sie

In den eigenen Räumen oder auch direkt im Stadtteil Mettenhof bietet Ihnen die Berufsbildungsstätte Kiel z.B. folgende Arbeitsmöglichkeiten an:

Projektgruppe Kreatives Arbeiten

Herstellung von Werkstücken aus verschiedenen Materialien (z.B. Stoff, Wolle). Die Werkstücke werden sozialen Einrichtungen gespendet sowie auf Stadtteilfesten verkauft und der Erlös gespendet.

Reinigung von öffentlichen Plätzen und Wegen

Im Stadtteil Kiel-Mettenhof hat der Abfallwirtschaftsbetrieb Kiel (ABK) öffentliche Plätze und Gehwege verzeichnet, an denen Teilnehmende Müll und Papier auf sammeln. Der ABK Kiel ist dann für die Entsorgung der Mülltüten zuständig. Gerade das Erscheinungsbild eines Stadtteils sorgt dafür, dass sich Bewohner/innen und Besucher/innen im Stadtteil wohlfühlen.

Ihr Nutzen:

- Schrittweise Gewöhnung an den Arbeitsalltag
- Wiederherstellung/Aufbau einer Tagesstruktur
- Praktische Erprobung und berufliche Orientierung
- Entwicklung von Berufsperspektiven
- Erarbeiten von eigenen Stärken und Kompetenzen
- Stabilisierung und/oder Wiederherstellung der Arbeitsfähigkeit (z.B. nach längerer Krankheit)
- Aufbau von Kontakten
- Prüfung der eigenen Belastbarkeit

Angebote anderer Träger

Im Stadtteil Kiel-Mettenhof bieten sog. externe Träger Arbeitsmöglichkeiten an. Die Arbeitszeiten sind in der Regel 20 Stunden wöchentlich und am Vormittag. Je nach individuellem Interesse und Talent erfolgt der Einsatz in einer passenden Arbeitsmöglichkeit. Vor Ort wird jede/r Teilnehmende von einer/m Anleiter/in betreut und bei der Erledigung der Aufgaben unterstützt. Sie sind nicht alleine!

Zum Beispiel bieten Ihnen folgende Träger Arbeitsmöglichkeiten an:

AWO Servicehaus

Freizeitbeschäftigung der älteren Menschen, die Gäste der Tages- bzw. Wohnpflege sind: Gespräche führen, Spaziergänge in der Umgebung, Vorlesen aus Zeitschriften und Büchern, Gesellschaftsspiele, Mitgestaltung der Speisetafel

AWO Kinder- und Jugendbauernhof

Unterstützung bei der Landschaftspflege als Vorbereitung der pädagogischen Arbeit: Neubepflanzung je nach Jahreszeit, Bäume mit Wildverbisschutz versehen, Hilfe bei der Tierhaltung

Hof Akkerboom

Unterstützung der Ehrenamtler und Ehrenamtlerinnen bei der Pflege der historischen Anlagen:

- Pflege des historischen Hofgeländes
- Neubepflanzung und Pflege des Gemüsebeetes
- Hilfe beim Bau des historischen Holzbackofens

Schulen in Mettenhof

Unterstützung als Schulförderer/in in den Bereichen:

- EDV / PC-Raum
- Bücherei, Lesezimmer, Unterrichtsmaterialraum
- Schulgarten